



Einladung zum Vortrag von **Claudio Celani** **Die Chance der BRICS: Ist ein Beitritt der Schweiz denkbar?**

- Ort:** Kramerstiftung, Röslistrasse 2, Zürich
Tram 11 & 14 ab Zürich HB / Bahnhofquai Richtung Auzeleg/Seebach
bis „Kronenstrasse“, (3. Haltestelle)
- Zeit:** Samstag, 5. April 2025, 10 Uhr – 12.30 Uhr
- Anmeldung:** bitte per E-Mail an: Werner Frey: wufrey@gmx.ch (begrenzte Platzzahl)
- Eintritt:** Fr. 20.- zur Deckung der Unkosten

Liebe Freunde der Impulswelle

In der Welt gehen tektonische Veränderungen vor sich – vor allem auch durch die ständige Erweiterung der BRICS-Länder. Doch keine Partei in der Schweiz geht darauf ein. Das muss sich jetzt ändern. Wir freuen uns, am **5. April** wieder einmal **Claudio Celani** vom **Schiller-Institut, Chefredaktor der Nachrichtenagentur E.I.R.**, in der Röslistube begrüßen zu dürfen. Der Spezialist für Finanzfragen und Weltpolitik wird uns die **grosse Chance** aufzeigen, wie sich die Schweiz, neben der diktatorisch gewordenen EU, ein neues Standbein mit Investitionen und Handel zu den BRICS-Nationen aufbauen könnte.

Im November 2024 haben die BRICS-Länder ihren Jahresgipfel in Kasan abgehalten. Zusätzlich zu den **neun bisherigen Mitgliedsstaaten** sind dort **13 weitere Staaten Mitglied** geworden. Zu den BRICS gehören damit bereits Staaten, die 4,7 Milliarden Menschen, das sind **57% der Weltbevölkerung**, repräsentieren. Und circa 30 weitere Staaten haben ihr Interesse bekundet, dieser Partnerschaft beizutreten.

Claudio Celani wird die neusten Entwicklungen und beeindruckenden **Grossprojekte der BRICS** darstellen: Wenn die westlichen Staaten und damit auch die Schweiz sich entschliessen, mit den BRICS den wirtschaftlichen Aufbau **Afrikas, Asiens** und **Lateinamerikas** in Angriff zu nehmen, indem sie in Infrastruktur, Energieproduktion, Kommunikation, Landwirtschaft und Industrie investieren, können so in den nächsten Jahren **zwei bis drei Milliarden neue produktive Arbeitsplätze** geschaffen werden. So kann auch die **Flüchtlingskrise** auf die einzig humane Weise gelöst werden. Es wird ein unwiderstehlicher Anreiz geschaffen, dass die Menschen in ihren Heimatländern bleiben wollen, um diese mit aufzubauen zu helfen. Für die Exportnation Schweiz ist die Kooperation mit der Globalen Mehrheit der Menschheit die Chance, gute Beziehungen mit wachsenden Märkten aufzubauen.

Nehmen Sie Freunde und Bekannte mit, wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und eine angeregte Diskussion.

Mit freundlichen Grüssen
Das Impulswelle-Team